

Auftaktveranstaltung zur Förderperiode 2021-2027 für den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) und den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF+)

8.45 Uhr **Start Registrierung**
9.30 Uhr **Beginn der Veranstaltung**

Begrüßung

Loritta Möller (Leiterin der EU-Verwaltungsbehörde EFRE/ESF/JTF Sachsen-Anhalt) und Christoph Hartmann (Stellv. Leiter der EU-Verwaltungsbehörde EFRE/ESF/JTF Sachsen-Anhalt)

Grußwort

Ingrid Häußler (Vorsitzende des Vereins Volkspark Halle e.V.)

Grußwort per Videoschalte

Rainer Robra (Chef der Staatskanzlei, Minister für Kultur und Europaminister des Landes Sachsen-Anhalt)

Grußwort per Videobotschaft

Emma Toledano Laredo (Direktorin in der Generaldirektion Regionalpolitik und Stadtentwicklung)

Die neue EU-Förderperiode aus Sicht der Generaldirektion Beschäftigung, Soziales und Integration

Egbert Holthuis (Referatsleiter Deutschland, Österreich, Slowenien, Kroatien)

Die neue EU-Förderperiode aus Sicht der Generaldirektion Regionalpolitik und Stadtentwicklung

Anna-Lena Zademach-Schwierz (Stellv. Referatsleiterin Österreich, Deutschland, Niederlande)

Die Programme ESF+ und EFRE/JTF 2021-2027 in Sachsen-Anhalt – Ein Überblick

Dr. Juliane Scholz und Heide Schmidt (Programmreferentinnen in der EU-Verwaltungsbehörde EFRE/ESF/JTF Sachsen-Anhalt)

Pause

Die erfolgreiche Umsetzung des EU-Partnerschaftsprinzips im Land Sachsen-Anhalt: Ein Aus- und Rückblick auf die aktuelle und vergangene EU-Förderperiode aus Sicht der WiSo-Partner und des WiSo-Kompetenzzentrums

Daniela Suchantke (Leiterin der Geschäftsstelle beim Landesfrauenrat Sachsen-Anhalt e.V.)

Die EU-Strukturförderung als politisches Instrument für wirtschaftlichen Aufschwung und Zusammenhalt

Prof. Dr. Angela Kolb-Janssen (Professorin am Fachbereich Verwaltungswissenschaften der Hochschule Harz)

Erfolgreiche Vorhaben der Förderperiode 2014-2020

„BurgLabs“ (EFRE) und „Burg gründet!“ (ESF)

Prof. Mareike Gast und Christian Schunke (Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle)

Wrap-up

Loritta Möller und Christoph Hartmann

Ende der Veranstaltung mit anschließender Möglichkeit zum Austausch bei einem Imbiss

ca.
13.00 Uhr